

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

**Wir versichern, dass keine versteckten Kosten oder Abonnements auf Sie zukommen!**

**Vereinbarung:** Der Nutzer ist selbst verantwortlich für alle Anrufe die über unseren Service getätigt werden. Er trägt alle etwaigen entstehenden Schäden selbst.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

**Iberiatel Canarias SL**  
- nachfolgend „ITC“ –oder Anbieter

**und den Nutzern**  
- nachfolgend „Nutzer“, „User“ oder „Sie“

**für die Benutzung dieser Telefon App geschlossen werden**

## §1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

- (1) Diese Anwendung (nachfolgend „Anwendung“) steht als App zum Download zur Verfügung.
- (2) Für die Geschäftsbeziehung zwischen Iberiatel Canarias SL (nachfolgend „ITC“ genannt) und dem Nutzer gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Nutzers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.
- (3) Der Nutzer ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- (4) Die angebotenen Dienstleistungen richten sich ausschließlich an Verbraucher. Die Nutzung der angebotenen Dienstleistungen zu gewerblichen Zwecken ist nicht zulässig. Nutzer, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind von der Nutzung dieser Dienstleistungen ausgeschlossen.

## §2 Vertragsgegenstand

- (1) ITC ermöglicht den Nutzern, Telefonate über VOIP an Empfänger.
- (2) Die Abgabe von rechtlich verbindlichen Erklärungen über die Anwendung ist nicht gestattet.
- (3) Soweit der Nutzer diesen Nutzungsbedingungen zuwider handelt, behält sich der Anbieter vor, Schadensersatzansprüche gegen den Nutzer geltend zu machen.

## §3 Pflichten des Anbieters/Anrufübertragung

- (1) ITC stellt dem Nutzer die Möglichkeit bereit, Telefonanrufe über VIOP weltweit zu tätigen und die Nachricht in ein Telekommunikationsnetz einzuspeisen.
- (2) Dem Nutzer ist bekannt, dass die Erbringung und die Qualität von Anrufübertragung im Empfangs- und Sendebereich des genutzten Telekommunikationsnetz zu bestimmten Zeiten und an bestimmten Orten (etwa aus technischen Gründen oder wegen notwendiger Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten, oder Interferenzen) beeinträchtigt sein kann.
- (3) Der Anbieter verpflichtet sich daher lediglich, den Telefonanruf an den Betreiber eines Telekommunikationsnetzes, der die weitere Übermittlung übernimmt, zu übergeben. Die weitere Übermittlung obliegt allein dem jeweiligen Telekommunikationsnetzbetreiber.

## §4 Pflichten der Nutzer

- (1) Der Nutzer ist für den Inhalt und die Wirkung der von ihm getätigten Anrufe verantwortlich. Er darf die Leistungen des Anbieters nicht missbräuchlich nutzen, insbesondere keine Sitten- oder gesetzeswidrigen Inhalte verbreiten, nicht gegen strafrechtliche Vorschriften oder Vorschriften zum Schutz der Jugend verstoßen und keine Rechte Dritter verletzen.
- (2) Für den Fall, dass der Anbieter aufgrund des Telefonanrufes von dem Empfänger des Anrufes oder einem Dritten in Anspruch genommen wird, wird der Nutzer den Anbieter im Innenverhältnis freistellen.
- (3) Der Nutzer darf die Dienstleistungen des Anbieters nicht im Wege automatisierter Verfahren, z.B. durch Einsatz eines Programms, eines Skriptes oder durch sonstige Manipulationen der Webseiten oder der darin enthaltenen JavaScript Programme, nutzen.
- (4) Der Nutzer ist für die Geheimhaltung seines Benutzernamens, Email, Passwort und persönliche Pin verantwortlich. Wenn der Nutzer glaubt, dass sein Konto, Benutzername, Kennwort oder PIN, unberechtigt verwendet wird, erklärt er sich damit einverstanden, den Provider innerhalb eines Kalendertages zu kontaktieren, damit geeignete Maßnahmen ergriffen werden können. Der Nutzer ist für alle Gebühren auf seinem Konto verantwortlich. Der Provider kann nicht für Fälle, die bei Diebstahl oder betrügerische Verwendung von Kreditkarten, Passwort oder PIN entstehen, zur Verantwortung gezogen werden.
- (5) Der Nutzer stimmt zu, keine Anrufe mit rechtswidrigen, schädlichen, bedrohlichen, beleidigenden, verleumderischen, vulgären, obszönen, sexuell eindeutigen, profanen, hasserfüllten, rassistischen, ethnischen oder anderweitig anstößigen Inhalten jeglicher Art zu führen.

## §5 Kosten/Zahlungsbedingungen

- (1) Das Entgelt für den Telefonservice ist aus der jeweiligen Preisliste bzw. Preisauszeichnung ersichtlich. Die jeweils gültige Mehrwertsteuer ist in diesem Preis nicht enthalten.

## §6 Haftung

- (1) Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen.
- (2) Im Übrigen schließt der Anbieter seine Haftung aus.

## §10 Rechtswahl

- (1) Für die vertraglichen Beziehungen zwischen ITC und dem Kunden gilt spanisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.